

WOLFURT

cubus

die dunkle haut des hauses ist körper
 sie verschwindet im werden der nacht
 die ränder der dinge zerfließen
 langsam dringen die warmen lichtstrahlen nach außen
 die augen des hauses beginnen zu leuchten
 innerhalb der leuchtenden öffnungen bewegen sich besuchende
 sie sind inszenierung
 sie sind bestandteil jeder veranstaltung
 sie sind schatten
 menschen im licht
 im rahmen der harten schale der form
 bewegung wird sichtbar
 im auf und ab des aufzugs
 beim treppensteigen
 bei jedem schritt
 beim lichtspiel
 verschiedene elemente durchdringen die dunkle haut aus stein
 sie sind augen, mund und sie sind ohren
 sie sind extremität
 sie zeichnen das bild vom inneren
 sie zeichnen das bild von einem kern
 schale und kern
 der kern hat die form einer schachtel aus holz
 seine wände vom holz des weißstamms
 sein boden vom obstholz der birne
 menschen im kern
 im haus ist jetzt leben
 erwartungsvoll sind die blicke auf den großen vorhang

ac

DIE ENTSTEHUNG

Zwischen dem Vereinshaus und der Hauptschule in einen großzügigen Freiraum platziert, setzt der Saal dem Ort neue Maßstäbe. Das strenge Volumen erhält durch asymmetrische Öffnungen Spannung und Vitalität, durch die Bekleidung mit Schieferplatten auch Noblesse und verhaltene Besonderheit. Vom doppelquadratischen Grundriss, den Kohärenzen in Binnenteilung und Querschnitt, bis zu den Fenster- und Plattenteilungen klare, präzise Proportionen. Nach Süden öffnet nur ein niedriges, mit einem Gitterdach beschattetes Glasband, nach Norden dominiert das hohe Bandfenster vor den Holz-Fachwerkträgern der Saaldecke, im Osten zelebriert ein zweigeschossiges Schaufenster den Haupteingang und die Galerietreppe.

[aus: Otto Kapfinger, Baukunst in Vorarlberg seit 1980, Kunsthaus Bregenz + vai, Hatje Stuttgart 1998.]



DATEN:
 1994 ARCHITEKTENWETTBEWERB
 1996 BAUBEGINN
 1998 FERTIGSTELLUNG
 1998 HAUPTPREIS MENSCHENGERECHTES BAUEN
 2001 AUSZEICHNUNG BAUHERRENPREIS VORARLBERG

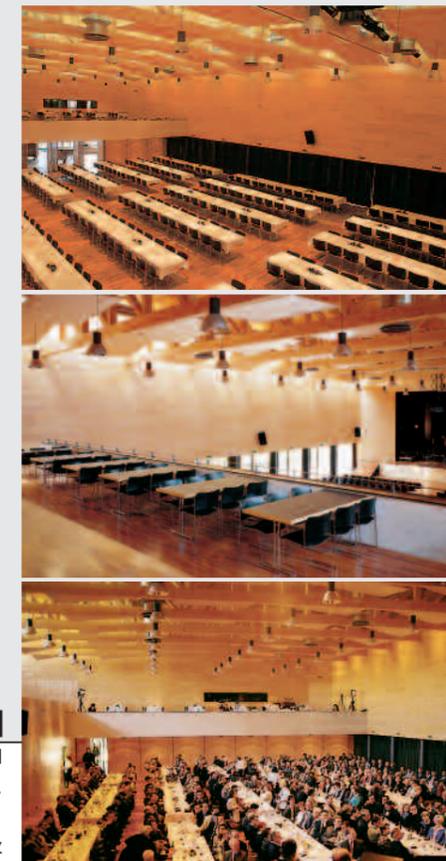
ARCHITEKTUR:
 DI LOTHAR HUBER + CUKROWICZ.NACHBAUR ARCHITEKTEN
 LANDSCHAFT:
 KIENAST VOGT PARTNER, ZÜRICH



HEREINSPAZIERT

DAS ENTRÉE IST DIE ERSTE VISITENKARTE UNSERES HAUSES. VIEL GLAS UND LICHT IN VERBINDUNG MIT EINER GEDIEGENEN GESTALTUNG LÄSST DEM VERANSTALTER VIELFÄLTIGE BEGRÜSSUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR DIE GÄSTE OFFEN.

An der Kassa können die letzten Karten ergattert werden, bevor die Überbekleidung an der großen Garderobe in verlässliche Hände gegeben wird.



HINEIN INS VERGNÜGEN

LASSEN SIE SICH ENTFÜHREN IN DIE WELT DER KÜNSTE, DER UNTERHALTUNG, DES VERGNÜGENS, IN MODERNE KONFERENZ- UND TAGUNGSMATMOSPHÄRE.

Der 600 Besuchern bei Betischung und 850 Personen bei Konzert-Bestuhlung ausreichend Platz bietende Saal öffnet sich dem Auge des Eintretenden als freundlicher, großzügiger Raum mit warmer Holzgestaltung. Hochwertige Produkte wurden eingesetzt, um dem Besucher Wohlbefinden zu vermitteln.

Die Deckengestaltung mit Deckensegeln ist nicht nur ein architektonisches Element, sondern ein wichtiges Mittel für die akustische Hochleistung des Raumes. Durch verschiedene Bestuhlungs- und Gestaltungsvarianten fühlen Sie sich auch dann nicht verloren, wenn bei einer Veranstaltung nur mit 100 Besuchern zu rechnen ist.

Den totalen Überblick haben Sie von der Galerie, die ca. 150 Personen Platz bietet. Besonders von den Reihen rückwärts haben Sie einen ungehinderten Blick auf die Bühne und den Veranstaltungssaal. Wer Veranstaltungen etwas abseits vom großen Trubel liebt, sollte sich hier Karten sichern.

VOR DEM GROSSEN AUFTRITT

KÜNSTLER BEHAUPTEN, DASS ES KEINE GUTE AUFFÜHRUNG OHNE LAMPENFIEBER GÄBE.

Damit sich jeder Auftretende diesem Problem in Ruhe stellen kann, stehen zwei Garderoberräume mit der entsprechenden Ausstattung (Dusche und WC), ein Schminkraum und ein Einsing- oder Einsprechraum zur Verfügung.

LICHT AUS – SPOT AN

DURCH DEN IDEALEN STANDORT DES REGIERAUMES HAT DIE REGIE DIE LICHT- UND TONGESTALTUNG VOLLSTÄNDIG IM GRIFF.

Neben einer großen Zahl von Scheinwerfern, Mikrofonen, einem professionellen Großbildprojektor, zwei leistungsstarken DIA-Projektoren, stehen alle Leitungen für einen PC- und Internet- oder Kabelfernsehanschluss zur Verfügung. Technisch spielen wir also alle Stücke.



VORHANG AUF

DIE BRETTER, DIE DIE WELT BEDEUTEN, SIND BEI UNS GROSSZÜGIG AUSGELEGT.

210 m² Bühnenfläche können die Veranstalter zum Augenschmaus der Besucher nützen. Zudem steht eine mobile Seitenbühne z.B. für Musikgruppen zur Verfügung. Die Bühne ist mit 14 elektrischen Seilzügen ausgestattet. Für Video-, Film- und Diavorführungen steht eine Großleinwand mit 6 x 4,5 m zur Verfügung. Für Konzerte steht ein Konzert-Flügel (Grotrian-Steinweg) bereit.





WUNDERBARE STIMMUNG

WAS WÄRE EINE VERANSTALTUNGSSTÄTTE OHNE EINE GEDIEGENE BAR.

Wenn Sie hier keinen Platz mehr finden, dann kann sich der Veranstalter freuen. Wir glauben aber, dass Sie Platz finden, weil wir bei der Situierung von einem großen Platzangebot ausgegangen sind. Die architektonische Gestaltung ist beachtenswert.

Echte Barstimmung vermitteln das Ambiente des Raumes, die Ausstattung, die dezente Beleuchtung, die Möglichkeit, Barmusik aus der Konserve aber auch LIVE zu erleben und natürlich ein Barteam, das Sie bis spät in die Nacht betreuen wird.



FESTBANKETT FÜR GENIESSER

„ESSEN UND TRINKEN HÄLT LEIB UND SEELE ZUSAMMEN“.

Um eine hervorragende Qualität unserer Küche zu gewährleisten, haben wir auf die Sicherstellung eines guten, funktionellen Ablaufes und bei der Ausstattung auf modernste Technik bei Maschinen und Geräten besonderen Wert gelegt.

Das gastronomische Leitbild unseres Hauses beinhaltet gehobene Qualität, rasches und freundliches Service bei ortsüblicher Preisgestaltung. Das partnerschaftliche Zusammenwirken von Veranstalter und Gastronom ist unerlässlich für das positive Erlebnis des Gastes. Für kleinere Veranstaltungen im Foyerbereich steht unsere Satellitenküche im Obergeschoss zur Verfügung.



MENSCHENGERECHT IN ALLEN ETAGEN

MIT DEM LIFT ERREICHEN SIE DEN GALERIEBEREICH, ABER AUCH DIE RÄUME IM UNTERGESCHOSS, WIE DAS BEHINDERTENGERECHTE WC UND DEN BARBEREICH. SELBSTVERSTÄNDLICH STEHEN DAFÜR AUCH DIE TREPPEN ZUR VERFÜGUNG.

SPIELRAUM FÜR DIE MUSIK

AUCH DER BÜRGERMUSIK STEHT EIN ANSPRECHENDER PROBERAUM ZUR VERFÜGUNG.

Dem Probelokal sind Archiv, Büro und Garderoben angeschlossen. Die Einrichtung entspricht modernem und zweckmäßigem Standard.



SINNVOLL GENUTZTE FREIZEIT

KANN MAN IM UNTERGESCHOSS VERBRINGEN.

Drei Räume stehen für Hobby-, Bildungs- oder andere Kurse zur Verfügung. Bei Tagungen können diese Räume auch als Seminar- und Gruppenräume verwendet werden.

Weitere Informationen/Reservierungen unter
www.wolfurt.at/cubus

IMPRESSUM:
Herausgeber und Medieninhaber:
Marktgemeinde Wolfurt
Redaktion: Bürgermeister Erwin Mohr,
Vizebürgermeister Ferde Hammerer
Anschrift: Rathaus Wolfurt

Fotonachweis: Ignacio Martinez II, Reinhard Mohr 7,
Peter Heinzle 2, Herbert Albrecht I
Grafik: stark.werbung-grafik-design
Druck: Lohs International, Wolfurt



KUNST AM BAU

ZUR UMSETZUNG GELANGTEN DIE WERKE VON DREI BEKANNTEN WOLFURTER KÜNSTLERN.

Eine große Skulptur aus schwarzem Granit mit dem Titel „Kopf als Scheibe“ des Bildhauers Prof. Herbert Albrecht steht im Eingangsbereich des Hauses. Kunstkritiker nennen die Plastik, nach der Ausstellung im Künstlerhaus Wien, ein großes Spätwerk des Künstlers.

Mag. Elmar Klocker hat das Motiv der Deckensegel des Saales aufgenommen und das im Foyer befindliche Werk als „kippende Elemente“ betitelt.

Ebenfalls beim Eingang hat Mag. Gerry Ammann seine Lichtinstallation „Endlose Säule“ platziert, die bei jeder Veranstaltung den Weg zum Haus weist.

